Trendtage
Gesundheit
Luzern

Trends und Perspektiven im Gesundheitswesen
Machbarkeit – Finanzierbarkeit – Ethik

20 Jahre

26. und 27. März 2025
KKL Luzern



Prädiktion – seligmachende Vorhersage?

#TGL2025

Mit Fortbildungs-Credits

Voir programme français à l'intérieur

CSS

MSD
INVENTING FOR LIFE

TGL25_Programmheft.indd 1 21.11.24 15:57

Die Trendtage Gesundheit thematisieren Trends und Perspektiven im Gesundheitswesen. Sie orientieren sich an den Leitgedanken von Machbarkeit, Finanzierbarkeit und Ethik.

Als eine der führenden nationalen Kadertreffen für alle Akteure des Gesundheitssektors fördern wir den interdisziplinären Dialog, stärken die schweizweite Vernetzung, setzen neue Impulse und liefern wertvolle Entscheidungsgrundlagen. Damit wollen wir einen konstruktiven Beitrag zu einem effizienten sowie gesellschaftlich und finanziell tragbaren Gesundheitswesen leisten.

Die rund 600 Besucherinnen und Besucher treffen sich jährlich im KKL Luzern.



Redaktionsschluss: 22. November 2024 | Konzept und Gestaltung: Messe Luzern

TGL25_Programmheft.indd 2 21.11.24 15:57



Michaela Tschuor
Regierungsrätin des Kantons Luzern, Präsidentin des Forum Gesundheit Luzern

Herzlich willkommen

Diagnose, Prognose, Therapie – der hippokratische Dreiklang gilt auch heute noch als Grundlage der Medizin und letztlich unserer Gesundheitsversorgung. Seit geraumer Zeit schleicht sich neben der Prognose ein weiterer Begriff der Vorhersage ein: die Prädiktion. Während die Prognose eine Vorausschau eines wahrscheinlichen Krankheitsverlaufs bedeutet, auch unter Berücksichtigung der Therapie, setzt die Prädiktion schon beim gesunden Menschen an.

Diese Ausgangslage wirft Fragen auf, die wir an den Trendtagen Gesundheit aufnehmen wollen: Was kann Prädiktion dank modernster Technik künftig leisten? Soll man seinen Gesundheitsverlauf «vorhersagen» lassen? Mit welchen Risiken? Was hilft es zu wissen, mit 70% Wahrscheinlichkeit einmal an Krebs zu erkranken? Will man das überhaupt wissen? Welche Konsequenzen, ethisch, rechtlich, gesellschaftlich, ökonomisch gesehen, kommen da auf uns zu? Tragen prädiktive Innovationen zu einer wesentlichen Verbesserung der Gesundheitsversorgung bei bzw. in welchem Fall ist Zurückhaltung geboten? Und nicht zuletzt: Hilft die Künstliche Intelligenz, Vorhersagen besser machen zu können?



«Sei du mir Omen und Orakel»
Gedicht von Rainer Maria Rilke

Die Möglichkeiten scheinen dank technologischem Fortschritt schier unermesslich geworden zu sein. Klar ist, «Omen und Orakel»[1] alleine genügen nicht. Aber man darf vermuten, dass sich mit immer besserer Vorhersage die Diagnostik und Therapie individualisieren und massschneidern lässt und so unsere Gesundheitsversorgung weiterbringen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an der 20. Austragung der Trendtage Gesundheit Luzern.

TGL25_Programmheft.indd 3 21.11.24 15:57

MSD in der Schweiz



Seit mehr als 130 Jahren begegnet MSD Schweiz (Merck Sharp & Dohme AG) den weltweit grössten Herausforderungen für die Gesundheit und spendet Hoffnung im Kampf gegen Krankheiten – für Mensch und Tier. An fünf Standorten im Kanton Luzern und in unserem globalen Innovations- und Entwicklungs-Hub in Zürich bringen wir kreative Köpfe zusammen, um Weltklasse-Wissenschaft in lebensverbessernde Arzneimittel und Impfstoffe umzusetzen.

Unser Ziel

Wir nutzen die Kraft der Spitzenforschung, um Leben auf der ganzen Welt zu retten und zu verbessern.

Unser Bestreben

Wir streben danach, das führende forschungsintensive biopharmazeutische Unternehmen der Welt zu sein.

Mehr zu MSD Schweiz:

Folgen Sie uns auf:

MSD Merck Sharp & Dohme AG, Werftestrasse 4, 6005 Luzern, Schweiz.
Copyright © 2024 Merck & Co., Inc., Rahway, NJ, USA und ihre Tochtergesellschaften.
Alle Rechte vorbehalten. CH-NON-02796, 10/2024

MSD
INVENTING FOR LIFE



Programm Mittwoch, 26. März

13.25	I	Annäherung	Seite 8
15.30	II	Ökonomische und politische Fragen	Seite 8
17.15	III	Generationendialog	Seite 9
18.40		Zwischenfazit, Networking-Apéro	Seite 9
ab 19.30		Networking-Dinner für Gäste und Vereinsmitglieder	Seite 9

Programm Donnerstag, 27. März

09.35	IV	Forschung, Trends & Innovationen	Seite 10
12.35		Meet the Experts – Lunch Event	Seite 11
14.00		Startup AWARD	Seite 11 / 23
14.15	V	Digitale Zukunft – KI und Prädiktion	Seite 11
15.45		Farewell Apéro	Seite 11

Programme français pages 16 – 19

Informationen

Startup EXPO	Seite 23
Referentinnen und Referenten	Seite 25 – 35
Save the Date 2026	Seite 28
Trägerverein	Seite 37
Vorstand und Advisory Board	Seite 38
Anmeldung, Fortbildungs-Credits	Seite 39

TGL25_Programmheft.indd 5 21.11.24 15:57

Sie bringt Ordnung in deine Gesundheit.

Medizinisches Lexikon



Persönliches Dossier



Medikamente bestellen



Telemedizin



Arzttermine vereinbaren



Vorsorgeempfehlung



Symptome überprüfen



Kontakt zu Fachpersonen



Hallo Well.

well

CSS

Jetzt herunterladen:
css.ch/well

Laden im App Store

JETZT BEI Google Play

Well. Die Gesundheitsplattform für die Schweiz.

CSS

Well ist eine unabhängige Plattform und wird von der Well Gesundheit AG betrieben.

20 Jahre Trendtage Gesundheit Luzern

Wir danken unseren JubiläumspatInnen und Gratulierenden zu 20 Jahre Trendtage Gesundheit Luzern.



« Immer am Puls der Zeit und mit einem sicheren Gespür für kommende Entwicklungen: so haben sich die Trendtage zu einem etablierten Anlass in der Schweizer Gesundheitswelt entwickelt. Herzliche Gratulation zur 20. Ausgabe – auf viele weitere erfolgreiche Jahre! »

Lukas Engelberger
Präsident Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren (GDK)



« Die Trendtage setzen nicht Trends, sie vertiefen wichtige Themen zur Gesundheitsversorgung mit Blick in die Vergangenheit und Vision für die Zukunft – dazu braucht es verschiedene Perspektiven. Und genau das ist die Stärke der Trendtage – den Dialog aus unterschiedlichen Perspektiven zu fördern. Dazu gratuliere ich herzlich. »

Yvonne Gilli
Präsidentin
FMH – Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte

ÄRZTEKASSE
CAISSE DES MÉDECINS
CASSA DEI MEDICI
medbase
MESSE LUZERN
RVK clever entlastet
Schweizerischer Apothekerverband pharmaSuisse

Programm
Mittwoch, 26. März 2025
Luzerner Saal, KKL Luzern

Zeit	Thema, Speaker
ab 12.00	**Welcome, Registrierung, Mittagsimbiss**
	Moderation **Nicole Frank,** Moderatorin, Auftrittscoach und Kommunikationsberaterin
13.15	**Begrüssung, Eröffnung** **Michaela Tschuor,** Regierungsrätin des Kantons Luzern
I ANNÄHERUNG	
13.25	**DNA-Phänotypisierung – Lösung für unklare Verbrechen?** **Cordula Haas,** Leiterin Forschung Forensische Genetik, Institut für Rechtsmedizin, Universität Zürich
13.40	**Wahrscheinlichkeiten: Die Essenz der Medizin** **Johann Steurer,** Professur für Innere Medizin, Universitätsspital Zürich USZ
13.55	**Was unsere Gene über unsere Gesundheit verraten** **Anita Rauch,** Professorin, Fachärztin und Laborspezialistin für Medizinische Genetik Universität Zürich
14.10	**Prädiktion: Über Pies, Prävention und Wahrscheinlichkeit** **Carlos Beat Quinto,** Mitglied Zentralvorstand FMH, Facharzt für Allgemeine Innere Medizin
14.25	**GESPRÄCH** **Prädiktion: Blick in die Glaskugel oder seligmachende Vorhersage?** **Regina E. Aebi-Müller,** Professorin für Privatrecht und Privatrechtsvergleichung, Universität Luzern **Jürg C. Streuli,** Geschäftsführer und Institutsleiter, Stiftung Gesundheitskompass **Carlos Beat Quinto,** Mitglied Zentralvorstand FMH, Facharzt für Allgemeine Innere Medizin
14.50	**Pause** Besuch der Health- und Startup-Expo in den Foyers
II ÖKONOMISCHE UND POLITISCHE FRAGEN	
15.30	**Soziale Krankenversicherung und Prädiktion: Widerspruch oder Harmonie?** **Franziska Sprecher,** assoziierte Professorin für Staats- und Verwaltungsrecht, Institut für öffentliches Recht Universität Bern und Direktorin, Zentrum für Gesundheitsrecht und Management im Gesundheitswesen, Universität Bern

TGL25_Programmheft.indd 8 21.11.24 15:57

Zeit	Thema, Speaker
15.45	**Wieviel Prädiktion ist sinnvoll und finanzierbar?** **Viktor von Wyl,** Professor am Institut für Epidemiologie, Biostatistik & Prävention, Universität Zürich UZH
16.00	**DEBATTE** **Prädiktion – unermesslicher Fundus, der die Gesundheitsversorgung auf den Kopf stellt?** **Philomena Colatrella,** CEO CSS Gruppe **Jérôme Cosandey,** Directeur romand, Avenir Suisse **Barbara Gysi,** Nationalrätin, Präsidentin Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit **Kathrin Huber,** Generalsekretärin der GDK **Anne Lévy,** Direktorin BAG
16.45	**Pause** Besuch der Health- und Startup-Expo in den Foyers
III GENERATIONENDIALOG	
17.15	**Krankheitsvorhersage im Blick der Generationen: Jung und Alt im Vergleich** **Céline Bolliger,** Wissenschaftliche Assistentin, Fakultät für Gesundheitswissenschaften und Medizin, Universität Luzern
17.30	**Wie stehen wir zur Krankheitsvorhersage? Perspektiven der Generationen** **Céline Bolliger,** Wissenschaftliche Assistentin Fakultät für Gesundheitswissenschaften und Medizin Universität Luzern **Roland Kunz,** Facharzt FMH Allgemeinmedizin, Leitender Arzt, Spital Herisau, Akutgeriatrie **Marie Wurry,** Apothekerin, Vorstandsmitglied Swiss Young Pharmacists Group **Vertretung ältere Generation**
18.00	**Zwischenfazit** **Verena Briner,** Medizinische Direktorin, WALDHOTEL Health & Medical Excellence; Präsidentin Advisory Board, Trendtage Gesundheit **Anschliessend Networking-Apéro** in den Ausstellungsfoyers **Ab 19.30 Uhr Networking-Dinner mit Rahmenprogramm,** Casineum Luzern für Tagungspartner, Speaker, Vereinsmitglieder und Gäste

Apostroph Group: Die Beiträge werden Deutsch/Französisch simultan gedolmetscht.

TGL25_Programmheft.indd 9 21.11.24 15:57

Programm
Donnerstag, 27. März 2025
Luzerner Saal, KKL Luzern

Zeit	Thema, Speaker
09.10	**Begrüssung, Einleitung 2. Kongresstag**
09.15	**Ansprache der Bundesrätin** **Elisabeth Baume-Schneider,** Bundesrätin, Vorsteherin des EDI
IV FORSCHUNG, TRENDS & INNOVATIONEN	
09.35	**Schnippschnapp, CRISPR/CAS: Gentherapie bei Hämoglobinopathien?** **Sacha Zeerleder,** Chefarzt Hämatologie, Luzerner Kantonsspital
09.50	**NACHGEFRAGT** **Prädiktion – Weissagung mit Risiken oder seligmachende Vorhersage?** **Susanne Driessen,** Präsidentin swissethics **Sabina Gallati Kraemer,** Co-Leiterin genomische Medizin Hirslanden **Sacha Zeerleder**
10.10	**Besser als Zufall? Risikoprädiktion in der Psychiatrie am Beispiel von Suizidalität bei jungen Menschen** **Michael Kaess,** Direktor und Chefarzt der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Universitäre Psychiatrische Dienste Bern (UPD)
10.20	**NACHGEFRAGT** **Risiko- und prävalenzorientierte Psychiatrieplanung** **Michael Kaess** **Oliver Bilke-Hentsch,** Chefarzt KJPD, Mitglied der Geschäftsleitung Luzerner Psychiatrie
10.30	**Wearables und die Digitale Gesundheit – Vor(Ur)Teile** **Vincent Revol,** VP Industry 4.0 & Life Sciences, Director CSEM Site Alpnach **NACHGEFRAGT** **Vincent Revol** **Thomas Rosemann,** Direktor, Institut für Hausarztmedizin Universität Zürich
10.55	**Pause** Besuch der Health- und Startup-Expo in den Foyers
11.20	**Pharmazie im Zeitalter der prädiktiven Medizin: Möglichkeiten und Herausforderungen** **Stephen Jenkinson,** Leiter Innovationen PharmaSuisse; Dozent Pharmazie Berner Institut für Hausarztmedizin (BIHAM), Universität Bern

TGL25_Programmheft.indd 10 21.11.24 15:57

Zeit	Thema, Speaker
11.35	**INPUT ZUR ANSCHLIESSENDEN DISKUSSION** **Ulrich Bahnsen,** Redakteur im Ressort Wissen, DIE ZEIT **DISKUSSION** **Prädiktion in der Pharmaforschung: Zeitalter der personalisierten Medizin?** **David Dellamonica,** Global Head Precision Digital Healthcare, AstraZeneca **Mark Schmid,** Globaler Leiter Precision Medicine New Products, MSD **Nina Reichert,** Medical Director, Amgen Switzerland
12.20	**Mittag**
12.35	**Meet the Experts – LUNCH EVENT** Interaktiver Austausch mit Expertinnen und Experten Table Topics, serviertes Menü | Deuxième, KKL Luzern | Platzzahl beschränkt
14.00	**STARTUP AWARD**
V DIGITALE ZUKUNFT – KI UND PRÄDIKTION	
14.15	**AI is like a Pregnancy Test** **Christian Lovis,** Professor für klinische Informatik und Leiter der Abteilung Medical Information Sciences, Universität Genf HUG
14.30	**Prädiktion und Prävention: Digitale Biomarker im Dienste der Neurologie und Psychiatrie** **Hennric Jokeit,** Leiter Institut für Neuropsychologische Diagnostik und Bildgebung IMDB, Schweizerische Epilepsie-Klinik, Klinik Lengg
14.45	**Back to the Future: Vorhersagen anhand von Covid** **Sabine Süsstrunk,** Professorin für Informatik und Kommunikationswissenschaften, EPF Lausanne, Präsidentin des Schweizerischen Wissenschaftsrats (SWR)
15.00	**DISKUSSION** **Künstlichen Intelligenz praxisnah: Mehrwert und Grenzen** **Thomas Müller,** Mitinhaber, Gründer und CEO Institut für angewandte Dentronik IAD **Lisa Koch,** Assistant Professor,Universitätsklinik für Diabetologie, Endokrinologie, Ernährungsmedizin & Metabolismus (UDEM), Inselspital, Universitätsspital Bern **Peter Tinschert,** CEO Resmonics
15.30	**Schlussbetrachtungen, Fazit** **Verena Briner,** WALDHOTEL Health & Medical Excellence, Präsidentin Advisory Board, Trendtage Gesundheit
15.35	**Schlussbouquet** Anschliessend Farewell Apéro in den Ausstellungsfoyers

Apostroph Group: Die Beiträge werden Deutsch/Französisch simultan gedolmetscht.

TGL25_Programmheft.indd 11 21.11.24 15:57

AstraZeneca

What science can do

Welche Ziele verfolgen Sie in der Schweiz?
Wir wollen das Schweizer Gesundheitswesen gemeinsam mit verschiedenen Akteuren stärken, mit Fokus auf Krankheitsprävention, Frühdiagnose, patientenzentrierte Versorgung und wissenschaftlich-technische Fortschritte. Bis 2026 planen wir, 35 neue Therapien einzuführen und verfolgen das ehrgeizige Ziel, Krebs als Todesursache bis 2030 zu eliminieren.

Was unternehmen Sie gegen den Klimawandel?
AstraZeneca verfolgt das Ziel, bis 2030 CO_2-negativ zu sein. Unser ganzheitlicher Ansatz umfasst nachhaltige Energie, die Reduktion von Flugreisen auf ein Minimum und eine rein elektrische Fahrzeugflotte.

Was zeichnet AstraZeneca als Arbeitgeber aus?
Ich bin stolz, dass wir als einer der besten Arbeitgeber der Schweiz ausgezeichnet sind und neu das LGBTI-Label tragen. Zudem haben wir gleichberechtigte Elternzeit eingeführt. Inklusion und Diversität sind Eckpfeiler unserer Unternehmenskultur und Schlüssel für erfolgreiche Zusammenarbeit und Innovation.

AstraZeneca ist langjährige Partnerin der Trendtage Gesundheit. Diskutieren Sie mit uns beim «Meet The Experts»-Lunch am Donnerstag.





« Der Name ist Programm. Die Trendtage lancieren die relevanten Gesprächsthemen mit interessanten und vielfältigen Beiträgen. Dabei bleibt immer auch viel Raum für den informellen Austausch. Bravo! Und weiter so. Herzlichen Glückwunsch zum 20. Geburtstag. »

Anne Lévy
Direktorin Bundesamt für Gesundheit BAG



« Seit 20 Jahren bieten die Trendtage Gesundheit frische Impulse und fördern einen konstruktiven Dialog im Schweizer Gesundheitswesen. Ein grosses Dankeschön gilt dem unermüdlichen Engagement für eine nachhaltige und massvolle Gesundheitsversorgung. Herzliche Gratulation zum Jubiläum – wir wünschen weiterhin viel Elan und Erfolg auf dem Weg in die Zukunft. »

Marcel Napierala
CEO Medbase Gruppe



« Herzlichen Glückwunsch an die Trendtage Luzern zu 20 Jahren inspirierender Veranstaltungen! Seit zwei Jahrzehnten thematisieren Sie aktuelle Trends und Perspektiven im Gesundheitswesen, fördern den interdisziplinären Dialog, stärken die schweizweite Vernetzung und setzen neue Impulse. Damit leisten Sie einen wertvollen Beitrag zu einem effizienten und nachhaltigen Gesundheitssystem. »

René P. Buholzer
Generalsekretär Interpharma



« Die Trendtage Gesundheit bieten eine wichtige Austauschplattform zwischen den verschiedenen Sektoren des Gesundheitswesens. Dieser interdisziplinäre Dialog ist essenziell, um innovative, marktwirtschaftliche Lösungsansätze zu entwickeln. Unser Gesundheitswesen benötigt mehr und nicht weniger Marktwirtschaft. »

Urs Arbter
Direktor Schweizerischer Versicherungsverband SVV

HIRSLANDEN

Sie sehen gerade die Folge

DAS UNGEWOLLTE ERBE

AGNES 68 J. 2024

Mit ihrer genetischen Untersuchung hat Agnes nicht nur sich, sondern auch ihrer Tochter geholfen. Erbkrankheiten frühzeitig zu erkennen, ist einer von vielen Vorteilen, die uns die genetische Medizin bietet.

hirslanden.ch/folgen

FÜR ALLE FOLGEN DES LEBENS





swiss safety center

Mit Sicherheit in die Zukunft.

- wenn es darauf ankommt
- Risiken kennen, Chancen nutzen
- nicht nur planen – machen
- unabhängig & objektiv bewerten lassen
- immer besser werden

swiss safety center ISO 9001 certified system

Qualitätsvertrag nach Art. 58a, KVG



Michaela Tschuor
Membre du Conseil d'État du canton de Lucerne; Présidente du Forum Gesundheit Luzern

Bienvenue

Diagnostic, pronostic, traitement: la triade hippocratique fait aujourd'hui encore figure de pilier de base de la médecine et, donc, de nos soins de santé. Depuis un certain temps, un autre terme s'impose aux côtés de celui de «pronostic»: celui de «prédiction». Si le pronostic est synonyme de prévision de l'évolution probable d'une maladie, y compris en tenant compte du traitement, la prédiction s'adresse, elle, à des personnes en bonne santé.

Cet aspect soulève un certain nombre de questions que nous souhaitons aborder dans le cadre des Trendtage Gesundheit: de quoi est capable la médecine prédictive reposant sur des techniques de pointe? Doit-on se faire «prédire» l'évolution de sa santé? avec quels risques? À quoi nous sert de savoir que nous avons 70% de risques de développer un cancer un jour? Voulons-nous vraiment le savoir? À quelles conséquences d'ordre éthique, juridique, social, économique devrons-nous faire face? Les innovations prédictives contribuent-elles à améliorer significativement les soins de santé et dans quel cas faut-il faire preuve de retenue? Et enfin: l'intelligence artificielle permet-elle de faire de meilleures prévisions?

Les progrès technologiques semblent nous ouvrir des possibilités infinies. Une chose est sûre: «les oracles et les présages» ne suffisent pas. Mais on peut supposer que des prévisions toujours meilleures permettront de personnaliser et d'adapter sur mesure diagnostics et traitements et, par là, de faire progresser nos soins de santé.

Nous nous réjouissons de vous accueillir aux 20eme Trendtage Gesundheit.

TGL25_Programmheft.indd 15 21.11.24 15:57

Programme
Mercredi, 26 mars 2025
Luzerner Saal, KKL Luzern

Horaire	Sujet, Orateurs
à partir de 12.00	**Accueil, inscription, collation de midi**
	Animation Nicole Frank
13.15	**Ouverture** Michaela Tschuor
I APPROCHE	
13.25	**Le phénotypage de l'ADN: une solution pour les crimes peu clairs?** Cordula Haas
13.40	**Probabilités: l'essence de la médecine** Johann Steurer
13.55	**Ce que nos gènes révèlent sur notre santé** Anita Rauch
14.10	**Prédiction: à propos des diagrammes circulaires, de la prévention et de la probabilité** Carlos Beat Quinto
14.25	**CONVERSATION** **Prédiction: regard dans la boule de cristal ou une promesse de bonheur?** Regina E. Aebi-Müller, Carlos Beat Quinto, Jürg C. Streuli
14.50	**Pause** Networking; Visit des foyers avec la Health- et Startup-EXPO
II QUESTIONS ÉCONOMIQUES ET POLITIQUES	
15.30	**Assurance-maladie sociale et prédiction: contradiction ou harmonie?** Franziska Sprecher
15.45	**Quelle part de prédiction est judicieuse et finançable?** Viktor von Wyl

Apostroph Group: les exposés font l'objet d'une traduction simultanée allemand/français.

TGL25_Programmheft.indd 16 21.11.24 15:57

Horaire	Sujet, Orateurs
16.00	**DÉBAT** **La prédiction – un fonds incommensurable qui bouleverse les soins de santé ?** Philomena Colatrella, Jérôme Cosandey, Barbara Gysi, Kathrin Huber, Anne Lévy
16.45	**Pause** Networking; Visit des foyers avec la Health- et Startup-EXPO
III DIALOGUE INTERGÉNÉRATIONNEL	
17.15	**Prédiction des maladies selon une approche intergénérationnelle: comparaison entre jeunes et vieux** Céline Bolliger
17.30	**Quelle est notre attitude vis-à-vis de la prédiction des maladies? Perspectives des générations** Céline Bolliger, Roland Kunz, Marie Wurry, Représentation de la génération âgée
18.00	**Bilan intermédiaire** Verena Briner **Puis apéritif de clôture dans les foyers d'exposition** **À partir de 19h30 soirée de réseautage avec programme cadre,** au Casineum

TGL25_Programmheft.indd 17 21.11.24 15:57

Programme
Jeudi, 27 mars 2025
Luzerner Saal, KKL Luzern

Horaire	Sujet, Orateurs
09.00	**Accueil et ouverture du 2e jour de congrès**
09.15	**Allocution de la conseillère fédérale** Elisabeth Baume-Schneider
IV RECHERCHE, TENDANCES ET INNOVATIONS	
09.35	**Coup de ciseaux, CRISPR/CAS: la thérapie génique pour traiter les hémoglobinopathies?** Sacha Zeerleder
09.50	**QUESTIONNEMENT** **Prédiction – divination avec risques ou promesse de bonheur ?** Susanne Driessen, Sabina Gallati Kraemer, Sacha Zeerleder
10.10	**Mieux que le hasard? Prédiction des risques en psychiatrie – exemple des tendances suicidaires chez les jeunes** Michael Kaess
10.20	**QUESTIONNEMENT** **Planification de la psychiatrie axée sur les risques et la prévalence** Michael Kaess, Oliver Bilke-Hentsch
10.30	**Technologie portable et santé numérique – avantages ou préjugés** Vincent Revol **QUESTIONNEMENT** Vincent Revol, Thomas Rosemann
10.55	**Pause** Networking; Visit des foyers avec la Health- et Startup-EXPO
11.20	**La pharmacie à l'ère de la médecine prédictive: possibilités et défis** Stephen Jenkinson

Apostroph Group: les exposés font l'objet d'une traduction simultanée allemand/français.

TGL25_Programmheft.indd 18 21.11.24 15:57

Horaire	Sujet, Orateurs
11.35	**CONTRIBUTION À LA DISCUSSION** Ulrich Bahnsen **DISCUSSION** **Prédiction dans la recherche pharmaceutique: l'ère de la médecine personnalisée?** David Dellamonica, Nina Reichert, Mark Schmid
12.20	**Midi**
12.35	**Meet the Experts – LUNCH EVENT** Table Topics, menu servi à table | Nombre de places limité | Deuxième, KKL Lucerne
14.00	**STARTUP AWARD**
V L'AVENIR NUMÉRIQUE – IA ET PRÉDICTION	
14.15	**L'IA est comme un test de grossesse** Christian Lovis
14.30	**Prédiction et prévention: les biomarqueurs numériques au service de la neurologie et de la psychiatrie** Hennric Jokeit
14.45	**Back to the Future: Prévisions à l'aide de Covid** Sabine Süsstrunk
15.00	**DISCUSSION** **L'intelligence artificielle en pratique: valeur ajoutée et limites** Thomas Müller, Lisa Koch, Peter Tinschert
15.30	**Mot de la fin** Verena Briner
15.35	**Bouquet final** Puis apéritif de clôture dans les foyers d'exposition

TGL25_Programmheft.indd 19 21.11.24 15:57



We Are Biotech

WIR KÄMPFEN GEGEN DIE SCHWERWIEGENDSTEN KRANKHEITEN DER WELT

Amgen vereint das Beste aus Biologie und Technologie, um den schwersten Krankheiten unserer Zeit entgegenzutreten und das Leben der Menschen weltweit zu verbessern.
In der Schweiz fasste Amgen 1989 mit dem regionalen Hub Fuss – 2002 folgte die Schweizer Filiale.
Mit über 40 Jahren Pionierarbeit in der Biotechnologie nutzt Amgen genetische Daten und modernste Technologien, um innovative Therapien für Krebs, Herzkrankheiten und seltene Erkrankungen zu entwickeln.

AMGEN



CHE-NP-1124-80006



« Trendtage Gesundheit fördert den Dialog zwischen den wesentlichen Akteurinnen und Akteuren des Schweizer Gesundheitswesens. Austausch und gemeinsames Verständnis führen im Idealfall zu landesweiten, tragfähigen Lösungen. Dialog und Zusammenarbeit sind Werte in sich und können Mehrwerte schaffen. Damit wird Trendtage Gesundheit zu einem wertvollen Wegbereiter. Herzlichen Glückwunsch zum 20-Jahr-Jubiläum! »

Raimund Bruhin
Direktor Swissmedic



« Der Verband Zürcher Krankenhäuser (VZK) und die 35 Institutionen mit rund 40'800 Mitarbeitenden gratuliert den Trendtagen zum Jubiläum. Die Vernetzung unter den Leistungserbringern ist ausschlaggebend für die gelebte integrierte Versorgung, um die Gesundheitsversorgung der Bevölkerung sicherzustellen. Sie ist ein zentrales Thema der Trendtage und der jährlichen VZK-Gesundheitstagung. »

Christian Schär
Präsident Verband Zürcher Krankenhäuser



« Die Suva hat mit dem Projekt smartCare das Schadenmanagement neu gedacht. Sie hat die Möglichkeiten der Digitalisierung und Automatisierung genutzt, um die Prozesse der Schadenabwicklung effizienter zu gestalten. Dadurch bleibt mehr Zeit für die Betreuung von schweren Schicksalsschlägen. Die tgl bieten die Gelegenheit, dass die Player der Gesundheitsbranche ihr digitales Knowhow teilen und neue Inputs erhalten. »

Daniel Roscher
Leiter Departement Schadenmanagement und Rehabilitation der Suva



« Pionierhaftes Denken und Handeln steckt seit jeher in den Genen des Schweizer Paraplegiker-Zentrums. Darum sind wir Mitglied und Sponsor der Trendtage Gesundheit Luzern. – Gleich und gleich gesellt sich gern. »

Luca Jelmoni
Direktor Schweizer Paraplegiker-Zentrum
und Mitglied Advisory Board

KESSLER

Gehen Sie richtig mit Risiken um?
Sprechen Sie mit uns, wie Sie Risiken erkennen, vermeiden und versichern.



Wir beraten Sie ganzheitlich in den Themen Risikomanagement, Versicherung und Vorsorge und leisten einen wesentlichen Beitrag zu Ihrem nachhaltigen Erfolg. Profitieren Sie von unserer Expertise im Gesundheitswesen im Umgang mit den versicherbaren und nicht versicherbaren Risiken Ihres Unternehmens.
wwww.kessler.ch

MIT SICHERHEIT VORAUS.

santésuisse
Bildung | Formation

Bildung die weiterbringt!



Wissen erweitern und aktualisieren. Unsere Fachausbildungskurse 2025 zur Kompetenzerweiterung in Themen der Kranken- und Sozialversicherungen der Schweiz.

bildung.santesuisse.ch

Mit Startup AWARD



Startup EXPO

An der Startup **EXPO** präsentieren sich dynamische Jungunternehmen aus dem Gesundheitssektor exklusiv während der Trendtage Gesundheit im Kongressfoyer des KKL Luzern. Statten Sie den Pionieren einen Besuch ab und nutzen Sie die Gelegenheit, die innovative Startup-Szene Schweiz persönlich kennen zu lernen.

An der Startup EXPO können max. 10 Aussteller teilnehmen. Diese nehmen automatisch am Wettbewerb um den Startup **AWARD** teil. Möchten Sie sich bewerben?

Melden Sie sich noch heute bei uns!
info@trendtage-gesundheit.ch, Anmeldefrist: 10. Dezember 2024

Hauptpartner

HEALTH TECH CLUSTER SWITZERLAND

Mit Unterstützung von

kantonschwyz

Innovation Zurich

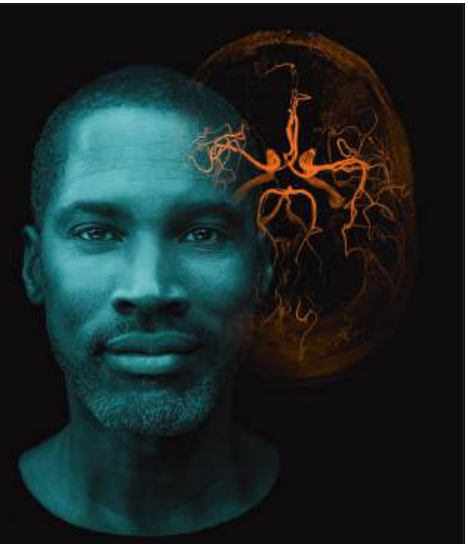
lifescience zurich business network

TGL25_Programmheft.indd 23 21.11.24 15:57

QR700004546

We pioneer breakthroughs in healthcare.

For everyone. Everywhere. Sustainably.



siemens-healthineers.ch

SIEMENS Healthineers

Firma und Lösung bleiben fest verankert - nur das Logo hat sich verändert

OPALE SOLUTIONS

Für alle, die zeitnah eine attraktive *und* kostengünstige *ERP-Alternative* benötigen

Opale bluePearl
Patientenmanagement
Leistungserfassung
Abrechnung
Finanzmanagement
inkl. KORE/KTR
Personalmanagement
Logistik (Einkauf, Medikamente, Materialien)
Statistiken
DMS/Archiv/Workflow

eOpale
Patientenportal
Visualisierung der Rechnungen
Online-Zahlungen
Abruf der Rechnungskopien
Einweiserportal Ärzteschaft
Human Resources Portal
Lohnabrechnungen und Lohnausweise
Änderungen Stammdaten

Über 150 zufriedene Schweizer Kliniken verlassen sich jeden Tag auf Opale - dafür sorgen unsere rund 65 Healthcare Professionals an 3 Standorten.

www.opale-solutions.ch/de/home



Speaker



Prof. Dr. Regina E. Aebi-Müller ist ordentliche Professorin für Privatrecht und Privatrechtsvergleichung an der Universität Luzern. Sie widmet sich in ihrer Forschung u.a. dem Medizinrecht, dem Familien- sowie dem Personenrecht. Sie leitete bzw. leitet mehrere Forschungsprojekte, welche durch den Schweizerischen Nationalfonds unterstützt werden. Regina E. Aebi-Müller ist u.a. Gründungs- Geschäftsleitungsmitglied des Zentrums für Recht und Gesundheit an der Universität Luzern (ZRG) und Mitglied der Zentralen Ethikkommission der Schweizerischen Akademie für Medizinische Wissenschaften (SAMW).



Dr. Ulrich Bahnsen hat Biologie mit Schwerpunkt Molekularbiologie studiert und im Bereich Neurogenetik promoviert. Er begann 1994 als Wissenschaftsjournalist zu arbeiten, war fester freier Autor beim «Spiegel» und Redakteur beim Schweizer Nachrichtenmagazin «Facts». Seit 2001 ist er Redakteur im Ressort Wissen, DIE ZEIT. Seine letzten beiden Publikationen: «Das Ende aller Leiden» und «Das Uhrwerk des Lebens. Wie die Medizin den Code des Alterns entschlüsselt.»



Elisabeth Baume-Schneider studierte Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an der Universität Neuenburg. Sie war 2002 bis 2015 Regierungsrätin des Kantons Jura, dabei 2006, 2008 und 2012 Regierungsratspräsidentin. Von 2016 bis 2020 leitete sie die Hochschule für soziale Arbeit und Gesundheit in Lausanne. Von 2019–2022 vertrat sie den Kanton Jura im Ständerat. Am 7. Dezember 2022 hat die Vereinigte Bundesversammlung Elisabeth Baume-Schneider in den Bundesrat gewählt. 2023 stand sie dem EJPD vor. Seit dem 1. Januar 2024 leitet sie das Eidgenössische Departement des Innern EDI.



Dr. med. Oliver Bilke-Hentsch ist Arzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie FMH, Vertrauensarzt und Gutachter SGV/SIM, forensischer KJ-Psychiater. Nach Stationen als endverantwortlicher Arzt in Littenheid/TG (heute Clienia), Berlin (Vivantes) und Winterthur (SOMOSA) ist er seit 2019 Chefarzt des KJPD der Luzerner Psychiatrie. Wissenschaftliche und publizistische Schwerpunkte liegen bei Suchterkrankungen aller Art, Internet- und Medien-Gebrauchsstörungen, Aggressivität und Impulsivität, OPD-KJ, etc. Er ist berufs- und tarifpolitisch aktiv u.a. als Präsident der Vereinigung der KJPP-Chefärzte in der Schweiz (VKJC).



Céline Bolliger studierte Psychologie mit Schwerpunkt Gesundheitspsychologie und Verhaltensmedizin an der Universität Bern. Während ihres Masters arbeitete sie an einem fächerübergreifenden Forschungsprojekt zwischen der Universität Bern und dem Inselspital Bern. Im Juni 2021 hat sie an der Universität Luzern ihre Doktorarbeit im Rahmen des Projekts «Krebs im Jugend- und jungen Erwachsenenalter: Epidemiologie und psychosoziale Gesundheit von Survivors» begonnen. Ihre Forschung konzentriert sich auf mögliche positive Ergebnisse bei AYA-Krebsüberlebenden.

TGL25_Programmheft.indd 25 21.11.24 15:57

Speaker



Prof. Dr. med. Dr. h.c. Verena Briner studierte an der Universität Basel Medizin und bildete sich zur Fachärztin Allgemeine Innere Medizin und Nephrologie weiter. Sie ist Titularprofessorin der Universität Basel und Gastprofessorin der Universität Luzern. Von 1995 bis 2016 führte sie das Dep. Medizin des Luzerner Kantonsspitals. Aktuell ist sie Direktorin des Medical Centers auf dem Bürgenstock. Verena Briner engagiert sich für die Ausbildung von Medizinstudierenden, ist u.a. Mitglied des Senats der SAMW und des Schweiz. Wissenschaftsrats. Ehrungen: Fellow' des Royal Colleges of Physicians London, Ehrendoktor Universität Luzern.



Philomena Colatrella ist seit 2016 CEO der CSS Gruppe. Ihr Weg begann im Rechtsdienst der CSS, später wurde sie General Counsel, bevor sie 2012 zur Generalsekretärin und 2014 zur stellvertretenden CEO der CSS ernannt wurde. Philomena Colatrella studierte Rechtswissenschaften an der Universität Fribourg, erwarb im Jahr 2000 das Anwaltspatent des Kantons Luzern. Sie verfügt über ein CAS in Finanz- und Rechnungswesen des Instituts für Finanzdienstleistungen Zug und absolvierte das Senior Executive Programm an der London Business School. Zuletzt bildete sie sich am IMD mit Kursen zu KI und digitalen Geschäftsmodellen weiter.



Dr. Jérôme Cosandey ist seit 2018 Directeur romand von Avenir Suisse. Er setzt sich zudem als Forschungsleiter Tragbare Sozialpolitik vorwiegend mit der Altersvorsorge, Gesundheitspolitik sowie mit dem Generationenvertrag auseinander. Nach seiner Promotion an der ETH war er mehrere Jahre als Strategieberater bei The Boston Consulting Group, danach bei der UBS tätig, bevor er 2011 zu Avenir Suisse stiess. Er hält zudem einen Master der Universität Genf in internationaler Wirtschaftsgeschichte.



David Dellamonica ist Global Head of Precision Digital Healthcare bei AstraZeneca, wo er die Integration von KI und digitalen Lösungen zur Verbesserung der Patientenversorgung in der Onkologie und bei kardiometabolischen Erkrankungen vorantreibt. Mit über 20 Jahren Erfahrung in der Biopharma-Branche hat er hochwirksame Teams geleitet, strategische Partnerschaften entwickelt und massgebliche Publikationen zu KI und dem Gesundheitswesen verfasst. Dellamonica trägt ausserdem aktiv zu den Diskussionen über die Datenstrategie und das KI-Weissbuch der Europäischen Kommission bei.



Dr. med. Susanne Driessen ist Präsidentin von swissethics, der nationalen Dachorganisation der Forschungsethikkommissionen und Präsidentin der Ethikkommission Ostschweiz. Sie ist Vorsitzende der ethischen Beratungsgruppe der Personalisierten Medizin der Schweiz und arbeitet als Ärztin am Brustzentrum KSSG. Nach Medizinstudium und Promotion in Immunologie, dem Forschungspreis der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie war sie wissenschaftlich an der Harvard Medical School tätig und absolvierte die klinische Fachausbildung in Hämatologie/Onkologie und Pharmazeutischer Medizin in Freiburg/D und Basel.

TGL25_Programmheft.indd 26 21.11.24 15:57



Dr. phil. I Nicole Frank moderiert Kongresse und Fachtagungen und berät exponierte Persönlichkeiten in allen Belangen der Kommunikation. Über zwanzig Jahre war sie als Journalistin und Primetime-Moderatorin im öffentlich-rechtlichen Schweizer Radio und Fernsehen SRF tätig – unter anderem als TV-Moderatorin der «Rundschau» und als Bundeshaus-Korrespondentin. Nicole Frank hat Jura, Kommunikationswissenschaften, spanische und deutsche Literatur studiert.



Prof. Dr. phil. nat. Sabina Gallati ist Co-Leiterin Genomische Medizin und Laborleitung von Hirslanden Precise AG. Davor war sie u.a. Leiterin der Humangenetik am Inselspital und Extraordinaria der Medizinischen Fakultät der Universität Bern. Sie forschte in UK, USA und Deutschland, war Mitglied der Nationalen Ethikkommission, des EU Committee of Experts on Rare Diseases u.a.m. Von 2007-2023 amtete Sabina Gallati als Präsidentin der Eidg. Kommission für genetische Untersuchungen beim Menschen (GUMEK). Sie ist Mitglied des Universitätsrats und des wissenschaftlichen Beirats der Universität Liechtenstein.



Barbara Gysi ist Dipl. Sozialpädagogin, MAS public management und seit 2011 Nationalrätin und Präsidentin der nationalrätlichen Kommission für Soziale Sicherheit und Gesundheit. Sie hat massgeblich an der Pflegeinitiative mitgewirkt und engagiert sich in verschiedenen Organisationen des Gesundheitswesens (Spitex SG/AR/AI, Arud Suchtmedizin, fmc). In früheren Jahren hat die langjährige Stadt- und Kantonsrätin in der Stadt Wil SG die stationäre und ambulante Langzeitpflege mit Beratung weiterentwickelt und gemeinsam mit anderen Gemeinden unter einem Dach zusammengeführt.



Prof. Dr. sc. nat. Cordula Haas ist Abteilungsleiterin Forensische Genetik am Institut für Rechtsmedizin der Universität Zürich. Zu ihren Forschungsinteressen gehören RNA-Profiling-Methoden zur Identifizierung von Körperflüssigkeiten und genetische Abklärungen bei plötzlichen ungeklärten Todesfällen. Ihre Forschungsgruppe befasst sich auch intensiv mit der biogeografischen Herkunftsbestimmung und der Altersschätzung von Spurengebern. Cordula Haas ist Mitglied der Schweizerischen Gesellschaft für Rechtsmedizin (SGRM), der International Society of Forensic Genetics (ISFG) und ist Chair der European DNA Profiling group (EDNAP).



Kathrin Huber ist seit Oktober 2023 Generalsekretärin der Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren (GDK). Die Soziologin mit Weiterbildung in Public Health und Management öffentlicher Institutionen ist seit 2009 bei der GDK tätig, ab 2017 bis zur Übernahme der Leitung war sie stellvertretende Generalsekretärin.

TGL25_Programmheft.indd 27 21.11.24 15:58

APOSTROPH GROUP



The Language Intelligence Company

Auf Herz und Nieren geprüfte Fachübersetzungen

Medizin • Zahnmedizin • Medizintechnik • Pharmazie

auviso
audio visual solutions

Konferenztechnik für jeden Bedarf.

luzern | basel | bern | chur | davos | st.gallen | zürich

Trendtage Gesundheit Luzern

Save the date

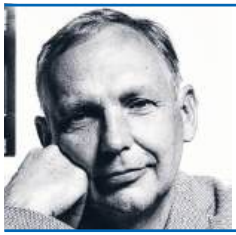
21. Trendtage Gesundheit Luzern

25. und 26. März 2026
KKL Luzern

Speaker



Stephen Jenkinson ist seit 2022 Leiter der Abteilung Innovationen und Mitglied der Geschäftsleitung beim Schweizerischen Apothekerverband pharmaSuisse. Zudem lehrt er seit 2020 als Dozent am Institut für Hausarztmedizin (BIHAM) der Universität Bern. Er promovierte in biomedizinischen Wissenschaften an der Universität Bern und sein beruflicher Werdegang umfasst über 10 Jahre in leitenden und akademischen Funktionen in Pharmazie und Forschung. Zudem ist er aktiv in Fachgremien der öffentlichen Gesundheit engagiert.



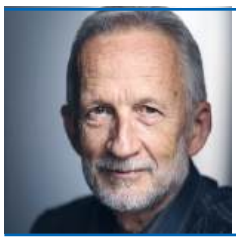
Prof. Dr. rer. nat. Hennric Jokeit leitet in Zürich das Institut für Neuropsychologische Diagnostik und Bildgebung am Schweizerischen Epilepsie-Zentrum, Klinik Lengg. Zudem ist er Titularprofessor für Neuropsychologie an der Universität Zürich und Forschungsgruppenleiter am Zürcher Neuro-Zentrum (ZNZ). Seine Forschungsschwerpunkte sind Epileptologie und neurologisch bedingte Störungen der sozialen Wahrnehmung. In jüngster Zeit beschäftigt er sich intensiv mit digitalen Biomarkern. Er ist überzeugt, dass diese die Diagnose und Vorhersage von Krankheiten und Funktionsstörungen des Gehirns revolutionieren werden.



Prof. Dr. med. Michael Kaess studierte Humanmedizin an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg. Seine klinische Ausbildung zum Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie absolvierte er am Universitätsklinikum Heidelberg und am «Orygen Youth Health» in Melbourne. Im Jahr 2015 habilitierte er und wurde geschäftsführender Oberarzt der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie Heidelberg sowie Leiter der Forschungssektion «Translationale Psychobiologie in der Kinder- und Jugendpsychiatrie». Seit 2017 ist er Ordinarius und Direktor der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie Bern.



Prof. Lisa Koch ist Assistenzprofessorin an der Universität Bern, der Universitätsklinik für Diabetologie, Endokrinologie, Ernährungsmedizin und Metabolismus sowie des Diabetes Center Berne. Ihre Forschungsgruppe entwickelt Methoden der KI für sichere und zuverlässige Prädiktion und Diagnose in der Medizin. Prof. Koch hat ihren Bachelor und Master an der ETH Zürich absolviert und am Imperial College London doktoriert. Bevor sie an die Universität Bern wechselte, war sie Forschungsgruppenleiterin für KI-basierte medizinische Diagnostik am Hertie Institut for AI in Brain Health an der Universität Tübingen in Deutschland.



Dr. med. Roland Kunz war als Geriater und Palliativmediziner Chefarzt am Spital Affoltern und später am Stadtspital Zürich bis zur Pensionierung 2020. Seither ist er noch als Konsiliararzt in Pflegeheimen und in einem Teilpensum am Spital Herisau tätig. Neben einer langjährigen universitären Lehrtätigkeit in den Bereichen Geriatrie, Palliative Care und Spiritual Care war er auch Mitglied der zentralen Ethikkommission der SAMW und ist Autor zahlreicher Publikationen.

TGL25_Programmheft.indd 29 21.11.24 15:58

Speaker



Anne Lévy ist seit 1. Oktober 2020 Direktorin des Bundesamts für Gesundheit, BAG. Sie hat politische Wissenschaften in Lausanne studiert und absolvierte ein Executive MBA an der Universität Freiburg. Anne Lévy ist seit über zwanzig Jahren im Bereich Öffentliche Gesundheit tätig. Ab 2015 war sie CEO der Universitären Psychiatrischen Kliniken Basel. Davor leitete sie den Bereich Gesundheitsschutz im Kanton Basel-Stadt. Vorher arbeitete sie sowohl auf kommunaler Ebene im Bereich Drogenpolitik, auf nationaler Ebene im Bereich Suchtprävention sowie auf internationaler Ebene bei der UNO in New York.



Prof. Dr. Christian Lovis ist Professor für klinische Informatik an der Universität Genf HUG und leitet die von ihm 2010 gegründete Abteilung für medizinische Informationswissenschaften. Er ist Arzt für Innere Medizin mit Schwerpunkt Notfallmedizin und hat einen Master in Public Health von der University of Washington, Seattle. Parallel zum Medizinstudium studierte er medizinische Informatik. Er leitete u.a. die Entwicklung und Einführung der computergestützten Patientenakte des HUG. Christian Lovis ist u.a. Chefredakteur von JMIR Medical Informatics und Mitglied des nationalen Beirats der Swiss Personalized Health Network Initiative.



Dr. Thomas Müller ist Zahnarzt in Schaffhausen sowie Gründer und CEO des Instituts für angewandte Dentronik (IAD) in Bern, Schweiz. Mit einer eigenen Praxis und umfangreicher Erfahrung in der digitalen Transformation der Zahnmedizin ist er ein Wegbereiter bei der Integration innovativer Technologien in die Zahnheilkunde. Sein besonderes Interesse liegt in KI, Robotik und Digitalisierung. Sein Ziel ist der Aufbau eines Netzwerks im DACH-Raum zur Unterstützung von Zahnarztpraxen bei der digitalen Transformation.



Dr. med. Carlos B. Quinto ist Facharzt für Allgemeine Innere Medizin und hat einen Master in Public Health. Er ist seit 2016 Mitglied des Zentralvorstands der FMH. Seit 1999 ist er selbständig als Hausarzt in der Praxis Pfeffingen beruflich tätig. Er ist Lehrbeauftragter am Universitären Zentrum für Hausarztmedizin beider Basel und Senior Scientific Collaborator am Schweizerischen Tropen und Public Health Institut, Universität Basel.



Prof. Dr. med. Anita Rauch ist Fachärztin und Laborspezialistin für Medizinische Genetik. Seit 2009 ist sie als ordentliche Professorin an der Universität Zürich tätig, wo sie das Institut für Medizinische Genetik mit genetischer Sprechstunde und diagnostischem Labor leitet. Sie engagiert sich als Vorstandsmitglied der Schweizer Gesellschaft für Medizinische Genetik und des Fördervereins Kinder mit seltenen Krankheiten. Sie ist Mitglied der Schweizerischen Akademie für Medizinische Wissenschaften und der kantonalen Ethikkommission Zürich.

TGL25_Programmheft.indd 30 21.11.24 15:58



Dr. Nina Reichert, Medical Director bei Amgen Switzerland, verfügt über langjährige Erfahrung in der Biotech- und Pharmabranche in der Schweiz. Sie studierte Biologie (Philipps-University Marburg) und promovierte an der Julius-Maximilians Universität in Würzburg. Danach war sie im Bereich Epigenetik am Friedrich Miescher Institute für Biomedizinische Forschung tätig. An der Universität Basel absolvierte sie ein Diploma of Advanced Studies in Pharmazeutischer europäischer Medizin. Nina Reichert ist spezialisiert auf klinische Studien und verfügt über therapeutisches Fachwissen u.a. in Kardiologie, Virologie und Knochengesundheit.



Dr. Vincent Revol ist VP Industry 4.0 & Life Sciences sowie Mitglied der Geschäftsleitung bei CSEM. In dieser Rolle verantwortet er die Aktivitäten in den Regionen Zentralschweiz, Baselland und Graubünden. Revol absolvierte sein Studium der Optoelektronik an der Stanford-Universität und promovierte an der Universität Zürich. Nach ersten Erfahrungen als R&D Ingenieur und Projektleiter in diversen Unternehmen, hat er den EMBA-Abschluss der Hochschule für Wirtschaft Zürich (HWZ) erworben. Neben seiner Arbeit am CSEM, ist er auch als InnoSuisse Experte tätig sowie aktiv in Coaching von Start-Ups.



Prof. Dr. med. Thomas Rosemann, PhD ist seit 2008 Ordinarius für Hausarztmedizin an der Universität Zürich und Direktor des gleichnamigen Instituts am USZ. Er studierte Medizin in München, habilitierte an der Universität Heidelberg und absolvierte einen PhD in Nijmegen/NL. Sein Forschungsschwerpunkt ist die Versorgungsforschung, insbesondere im kardiovaskulären Bereich. 2015 wurde auf seine Initiative das mit 20 Mio CHF dotierte NFP 74 «Gesundheitsversorgung» lanciert. Er hat über 700 wissenschaftliche Artikel publiziert und zählt zu den meistzitierten Wissenschaftlern in seinem Fachgebiet.



Dr. Mark Schmid studierte Biologie und Business Management in London und promovierte in Molekularer Genetic am Max Plank Institut in Dresden. Er verfügt über eine langjährige Erfahrung in Diagnostik und in der Pharmaindustrie. Seit 2016 ist er bei MSD, zuerst auf regionaler Ebene als Direktor EMEAC Precision Medicine, anschliessβend als Executive Direktor Global Precision Medicine mit Fokus auf die Onkologie. Seit November 2022 fungiert er als Globaler Leiter Precision Medicine New Products, wo er mit seinem Team die Entwicklung und Umsetzung der kommerziellen Strategie für die MSD Onkologie Entwicklung Pipeline verantwortet.



Prof. Dr. Franziska Sprecher ist assoziierte Professorin für Staats- und Verwaltungsrecht mit besonderer Berücksichtigung des Gesundheitsrechts am Institut für öffentliches Recht und zugleich Direktorin des Zentrums für Gesundheitsrecht und Management im Gesundheitswesen an der Universität Bern. Neben ihrer Tätigkeit in Lehre und Forschung an den Universitäten Bern und St. Gallen ist sie als Expertin, Gutachterin und Referentin in verschiedenen Fragen des öffentlichen Rechts mit einem Schwerpunkt im Gesundheits- und Datenrecht tätig und Mitglied u.a. im Leitungsausschuss von TA-SWISS und der Eidgenössische Kommission EKSN.

TGL25_Programmheft.indd 31 21.11.24 15:58



« Die Trendtage Gesundheit sind für den Wirtschaftsstandort Luzern von grosser Bedeutung. Wir sind dankbar, viele spannende Unternehmen aus der Branche im Kanton Luzern zu haben und sie bei ihren Anliegen unterstützen zu dürfen. »

Ivan Buck
Direktor Wirtschaftsförderung Luzern



« Seit zwei Jahrzehnten sind die Trendtage Gesundheit eine wertvolle Plattform für Austausch und Innovation. Gemeinsam entdecken wir neue Horizonte und gestalten die Zukunft des Gesundheitswesens. Im Namen des gesamten Teams von ZURZACH Care danke ich herzlich für das enorme Engagement und die Visionen zur stetigen Weiterentwicklung. Setzen wir gemeinsam auf die nächsten 20 Jahre der Weggestaltung! »

Marco Brauchli
CEO ZURZACH Care

ÄRZTEKASSE
CAISSE DES MÉDECINS
CASSA DEI MEDICI
medbase
MESSE LUZERN
RVK clever entlastet
Schweizerischer Apothekerverband pharmaSuisse

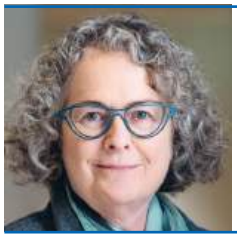
Speaker



Dr. Johann Steurer studierte Medizin in Innsbruck und machte die Ausbildung zum Facharzt für Innere Medizin an der Universitätsklinik in Zürich. Nach 20 Jahren klinischer Tätigkeit leitete er bis zur Pensionierung eine Forschungsabteilung – Horten Zentrum für praxisorientiert Forschung und Wissenstransfer – an der Medizinischen Fakultät der Universität Zürich. Seit 2017 koordiniert er die gemeinsame Medizinausbildung an den Universitäten in Zürich, Luzern und St. Gallen.



PD Dr. med., Dr. sc. med. Jürg C. Streuli ist Medizinethiker, Palliativmediziner und Kinderarzt. Er arbeitet als Leitender Arzt des «Pädiatrischen Advanced Care Teams» am Ostschweizer Kinderspital in St. Gallen und als Research Fellow am «Institut für Biomedizinische Ethik und Medizingeschichte (IBME)» der Universität Zürich sowie als Dozent im In- und Ausland. Seit März 2024 ist er Geschäftsführer des Interdisziplinären Instituts für Ethik im Gesundheitswesen der Stiftung Gesundheitskompass (ehem. Stiftung Dialog Ethik).



Sabine Süsstrunk ist seit 1999 Professorin und Direktorin des Image and Visual Representation Lab an der ETH Lausanne (EPFL). Ihre Hauptforschungsgebiete sind Computational Imaging und angewandte Künstliche Intelligenz. Sie ist Präsidentin des Schweizerischen Wissenschaftsrats (SWR) seit 2021. Sie ist Mitglied des Stiftungsrates der EPFL-WISH Foundation und der Schweizerischen Studienstiftung. Ausserdem ist sie im Verwaltungsrat der SRG SSR und der Largo Films SA. Sabine Süsstrunk ist Fellow von ELLIS, IEEE und der IS&T, sowie ordentliches Einzelmitglied der Schweizerischen Akademie der Technischen Wissenschaften (SATW).

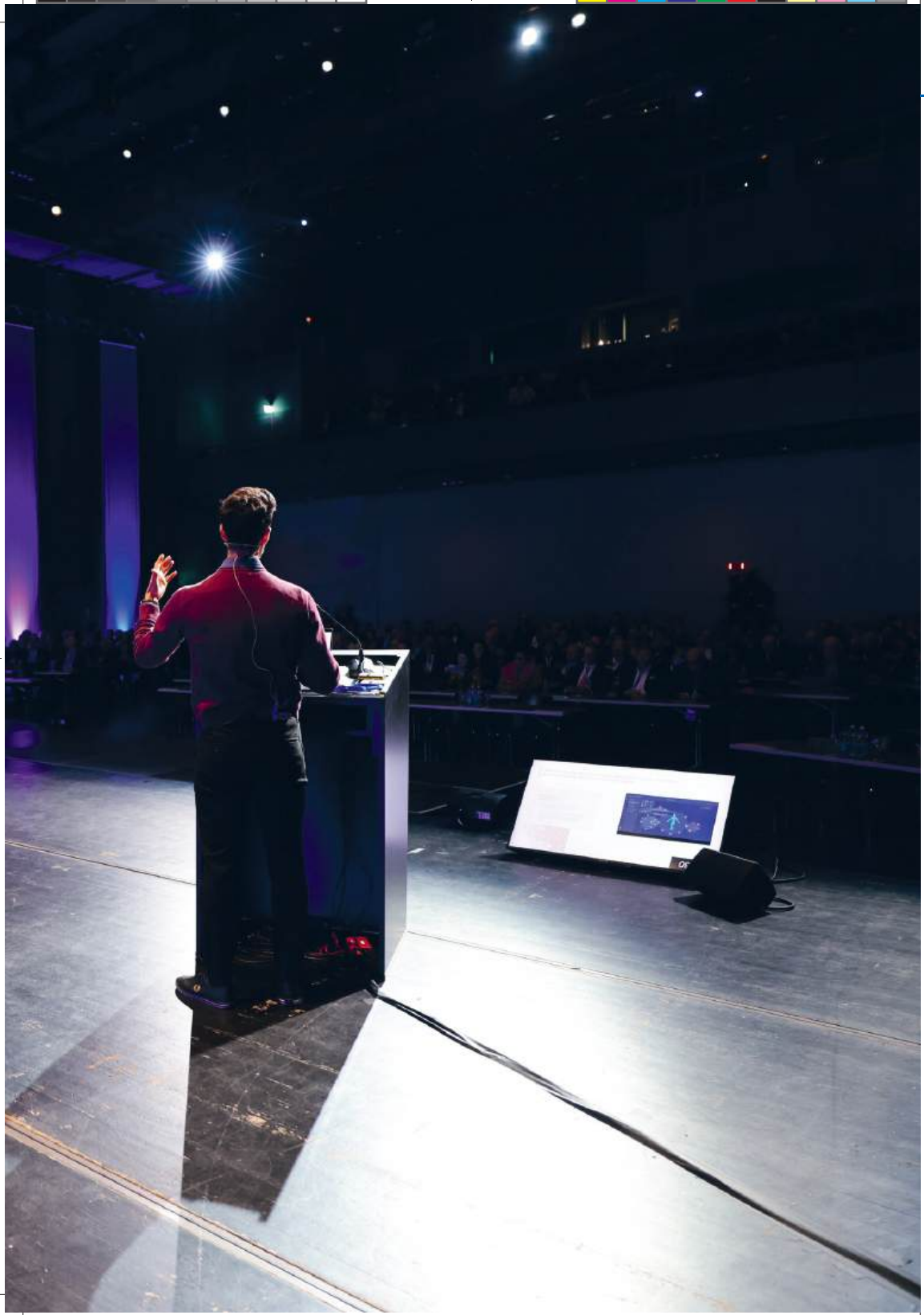


Dr. Peter Tinschert ist Geschäftsführer der Resmonics AG, einem Spin-off der ETH Zürich, das mit KI das Gesundheitswesen sicherer macht. Die Grundlage des Unternehmens bildet seine Forschung zu digitalen Biomarkern für Atemwegserkrankungen, die er während seiner Promotion an der Universität St. Gallen durchführte und in führenden bioinformatischen Fachzeitschriften veröffentlichte. Zuvor war er als Unternehmensberater im Gesundheitsbereich tätig und hat einen MSc in Psychologie.



Dr. iur. Michaela Tschuor studierte Rechtswissenschaften an der Universität Zürich und promovierte 2014. Danach arbeitete sie als Substitutin bei Blum Grob Rechtsanwälte, Auditorin am Bezirksgericht Bülach und als Mitglied in der Klinikleitung Tierklinik Mittelland AG. Ihre politische Karriere begann 2012 als Gemeinderätin von Wikon. 2017 bis 2019 war sie Vize-Präsidentin und 2019 bis 2023 Präsidentin der Gemeinde. Kantonsrätin für Die Mitte Luzern wurde sie 2022. 2023 wurde Michaela als Regierungsrätin des Kantons Luzern gewählt und übernahm das Gesundheits- und Sozialdepartement.

TGL25_Programmheft.indd 33 21.11.24 15:58



Speaker



Prof. Dr. sc. nat. Viktor von Wyl hat einen Doktortitel in Epidemiologie (ETH Zürich, 2008). Als HIV-Epidemiologe hat er am UniSpital Zürich, sowie in den USA und England geforscht. Zwischen 2011 und 2014 war er Senior Researcher am CSS-Institut für Gesundheitsökonomie. Seit 2014 ist er an der Universität Zürich wissenschaftlicher Direktor des Schweizerischen Multiple Sklerose Registers und Assistenzprofessor für Digital & Mobile Health (2020). Zudem ist er Ko-Direktor der Swiss School of Public Health SSPH+ (2023).



Marie Wurry ist eidg. dipl. Apothekerin und absolviert derzeit die FPH-Weiterbildung in Offizinpharmazie mit Schwerpunkt auf klinischer Pharmazie. Als aktives Mitglied der swiss Young Pharmacists Group swissYPG trägt sie dazu bei, die Zukunft des Berufs in der Schweiz zu gestalten. Ihre Leidenschaft für Innovation im Gesundheitswesen zeigt sich auch in ihrer Teilnahme am I-Teams Medical Innovation-Programm, wo sie die Entwicklung einer Therapie für das Sanfilippo-Syndrom unterstützte. Zu ihren Kompetenzen zählen Projektmanagement, Anamnese in der Primärversorgung und die interdisziplinäre Validierung von Behandlungen.



Prof. Dr. med. et phil. Sacha Zeerleder spezialisierte sich nach seinem Medizinstudium an der Universität Bern am Bezirksspital Jegenstorf, Regionalspital Biel, Inselspital Bern und am Academic Medical Center (AMC) zum Internisten und Hämatologen. Von 2010 bis 2018 leitete er das zelluläre Programm und die Transfusionsmedizin am AMC. 2016 wurde er a.o. Professor für translationale Immunhämatologie an der Universität Amsterdam. Ab 2018 leitete er als Chefarzt der Abteilung Hämatologie des Inselspitals das zelluläre Programm und die Transfusionsmedizin. Seit 2022 ist er Chefarzt auf der Abteilung Hämatologie am Luzerner Kantonsspital.

TGL25_Programmheft.indd 35 21.11.24 15:58



Trendtage Gesundheit Luzern



Trägerverein Forum Gesundheit Luzern

Die über 250 Mitglieder des Trägervereins bilden ein hochwertiges und exklusives Branchennetzwerk. Zweimal im Jahr, am Networking-Dinner anlässlich der Trendtage Gesundheit sowie an der GV mit Rahmenprogramm trifft sich die Community zur Pflege von Beziehungen und für informelle Gespräche.
Mitglieder profitieren von mehreren Vorteilen, u.a.:

- Spezielle Benefits für Firmen-Mitgliedschaften
- Vergünstigte Kongressgebühr
- Einladung zum exklusiven TGL Networking-Dinner und zur jährlichen GV
- Willkommensgeschenk

Jahresbeitrag

CHF 100.–	natürliche Person
CHF 300.–	öffentl. oder gemeinnützige Institution
CHF 600.–	kleines Unternehmen bis 19 Angestellte
CHF 1200.–	mittleres Unternehmen bis 499 Angestellte oder nicht gemeinnützige Institution
CHF 2400.–	grosses Unternehmen ab 500 Angestellten

TGL25_Programmheft.indd 37 21.11.24 15:58

Vorstand

Präsidentin
Dr. iur. Michaela Tschuor
Regierungsrätin, Vorsteherin Gesundheits- und Sozialdepartement Kanton Luzern

Vizepräsidentin
Anne-Geneviève Bütikofer
Direktorin H+ Die Spitäler der Schweiz

Quästor
Dr. Urs Hunkeler
Präsident des Verwaltungsrates der Messe Luzern AG

Dr. René P. Buholzer
Generalsekretär Interpharma

Dr. Cornel Kaufmann
Co-Leitung Dep.-Sekretariat Gesundheits- und Sozialdepartement Kanton Luzern

Sévérine Müller
Mitglied der Geschäftsleitung der CONCORDIA

Daniel Roscher
Mitglied der Geschäftsleitung der SUVA

Projektleitung
Dr. Christof Wicki
Leiter Kongresse, Messe Luzern AG

Advisory Board

Präsidentin › **Prof. Dr. med. Dr. h.c. Verena Briner** › Medizinische Direktorin, Waldhotel Health & Medical Excellence, Teil der Bürgenstock Hotels AG | **Dr. sc. Sandro Badilatti** › Head Products & Process Outsourcing Health, Swisscom (Schweiz) AG | **Prof. Dr. theol. Andréa Belliger** › Prorektorin Leistungsbereich Dienstleistungen der PHZ Luzern; Leiterin des Instituts für Kommunikation & Führung IKF | **Christian Bitschnau** › Corporate Affairs Director, AstraZeneca | **Prof. Dr. Stefan Boes** › Gesundheitscluster Zentralschweiz – Universität Luzern, Hochschule Luzern, XUND Bildungszentrum Dekan Fakultät für Gesundheitswissenschaften und Medizin, Universität Luzern | **Joffrey Chadrin** › Government Affairs Lead, Amgen Switzerland | **Philomena Colatrella** › CEO CSS Gruppe | **Dr. med. Willi G. Conrad** › Mitglied des Vorstandes, Die Medizinischen Laboratorien der Schweiz FAMH | **Dr. med. vet. Markus Dürr** › ehem. Regierungsrat Kanton Luzern; ehem. Präsident GDK; Ehrenmitglied des Vereins Forum Gesundheit Luzern | **Urs Durrer** › Health Tech Cluster Switzerland | **Susanne Gedamke** › Geschäftsführerin Schweizerische Stiftung SPO Patientenorganisation | **Dr. med. Yvonne Gilli** › Präsidentin FMH – Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte | **Monika Güntensperger** › Co-Leiterin Public Affairs, Hirslanden Gruppe | **Guido Graf** › ehem. Regierungsrat Kanton Luzern; Ehrenmitglied des Vereins Forum Gesundheit Luzern | **Dr. phil. Caroline Hobi** › Associate Director Policy & Governmental Relations, MSD Merck Sharp & Dohme | **Prof. Dr. med. Katrin Hoffmann** › CMO, Luzerner Kantonsspital Gruppe | **Ruth Humbel** › ehem. Nationalrätin; Beraterin im Gesundheitswesen | **Luca Jelmoni** › Direktor Schweizer Paraplegiker-Zentrum | **Sebastian Mörth** › Director Government & Public Affairs DACH & Eastern Europe, Intuitive Surgical Sàrl | **Verena Nold** › Direktorin santésuisse | **Martine Ruggli** › Präsidentin pharmaSuisse **Dr. sc. ETHZ Stephan Sigrist** › Gründer und Leiter Think Tank W.I.R.E. | **Dr. Nicole Steinbach** › Senior Project Manager, Vereinigung der Pharmafirmen in der Schweiz vips | **PD Dr. med., Dr. sc. med. Jürg C. Streuli** › Leiter Stiftung Gesundheitskompass | **Dr. med. Beat Villiger** › Senior Consultant Medical Health Center & Clinic, Bad Ragaz; Ehrenmitglied des Vereins Forum Gesundheit Luzern | **Dr. Thomas Vonesch** › Experte in Medizintechnik | **Pius Zängerle** › Direktor curafutura

TGL25_Programmheft.indd 38 21.11.24 15:58

Online anmelden

Preise

	Regulär	Reduziert für Vereinsmitglieder
Mittwoch, 26. März 2025	CHF 420.–	CHF 378.–
Donnerstag, 27. März 2025	CHF 520.–	CHF 468.–
Beide Tage	CHF 740.–	CHF 666.–

Kongresssprache

Kongresssprache ist Deutsch.
Alle Beiträge im Plenum (Luzerner Saal) werden simultan ins Französische übersetzt.

Location

KKL Luzern

Fortbildungs-Credits

SPHD Swiss Public Health Doctors	4 Credits Tag 1 / 5 Credits Tag 2
FPH Spital	37.5 FPH Punkte in Spitalpharmazie / Tag 37.5 FPH Punkte in klinischer Pharmazie / Tag
ChiroSuisse	beantragt
FAMH	beantragt
FPH Offizin	Mittwoch: 50 FPH-Punkte Donnerstag: 50 FPH-Punkte
SAPPM	beantragt
SBK – ASI	beantragt

TGL25_Programmheft.indd 39 21.11.24 15:58

Trendtage
Gesundheit
Luzern

Veranstaltungspartner

GOLD-Partner

CSS

MSD
INVENTING FOR LIFE

SILBER-Partner

AMGEN

AstraZeneca

curafutura
Die innovativen Krankenversicherer
Les assureurs-maladie innovants
Gli assicuratori-malattia innovativi

HIRSLANDEN

KESSLER

santésuisse

swiss
safety
center

USZ Universitäts Spital Zürich

Patronat

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Gesundheit BAG

C
GDK
S
Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren
Conférence des directrices et directeurs cantonaux de la santé
Conferenza delle direttrici e dei direttori cantonali della sanità

KANTON
LUZERN
Gesundheits- und
Sozialdepartement

BRONZE-Partner

Interpharma | Opale Solutions | Siemens Healthineers International

Aussteller Health Expo

Gesundheitscluster Zentralschweiz (Uni Luzern, HSLU, XUND) | Kessler | Luzerner Kantonsspital | MSD Merck Sharp Dohme | Santésuisse Bildung | Schweiz. Gesundheitsobservatorium OBSAN | Stiftung Pflegewissenschaft Schweiz | Swiss Safety Center

Partner Startup Expo

HEALTH TECH CLUSTER SWITZERLAND

Amt für Wirtschaft Kanton Schwyz

Amt für Wirtschaft und Arbeit Kanton Zürich

Hospitality Partner

LUZERN LUCERNE
DIE STADT. DER SEE. DIE BERGE.

Netzwerkpartner

auviso

KKL Luzern

Medienpartner

clinicum

Competence

INFO santésuisse

Übersetzungspartner

APOSTROPH GROUP

Impressum
Forum Gesundheit Luzern
Horwerstrasse 87
CH-6005 Luzern

T: 041 318 37 97
info@trendtage-gesundheit.ch
www.trendtage-gesundheit.ch

Projektmanagement
MESSE LUZERN